



Alle #SafeDrivers



TotalEnergies



Auf der Straße tragen wir alle Verantwortung

Verkehrsunfälle zählen zu den häufigsten schweren Unfällen im Unternehmen. Deshalb ist es entscheidend, ein besonderes Augenmerk auf die Straße zu richten.

Seit vielen Jahren reichen unsere Aktionen zur Unfallreduzierung weit über die lokalen Vorschriften hinaus. Unsere Regeln und Standards gehören zu den anspruchsvollsten und gelten für alle, ob Mitarbeiter von TotalEnergies oder Partnerunternehmen.

Wir sind der Ansicht, dass nichts über Prävention geht.

Für mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu sorgen, zählt zu unseren Aufgaben.

Wussten Sie es?

Von 2016 bis 2022 hat sich wir die Anzahl an schweren Straßenunfällen, bei denen unsere Fahrer oder die unserer Geschäftspartner involviert sind, durch **3** dividiert. Das beweist, dass unsere Aktionen zugunsten der Verkehrssicherheit wirken. Machen wir auf diesem Weg weiter!

2022: Straßenstatistik bei TotalEnergies

600 Millionen

km gefahren
on unseren Mitarbeitern
und Fremdanbietern



1.4 Millionen

beförderte Personen
(Straße)



80 Millionen

Tonnen Güter
auf den Straßen befördert



10.000

Lastwagen für unser
Unternehmen unterwegs



12.000

Pkw
vom Unternehmen genutzt



Interne Daten TotalEnergies

Engagement

Als wesentlicher Akteur der weltweiten Mobilität ist TotalEnergies:

- **Unterzeichner des „Appel National des entreprises françaises“ für die Sicherheit im beruflichen Straßenverkehr,**
- **Mitglied des Global Road Safety Partnership, das sich für die Vermeidung von Verkehrsunfällen einsetzt,**
- **Gründungsmitglied des UN-Fonds für Straßenverkehrssicherheit.**

Das Unternehmen hat auch die „Décennie d'action en faveur de la sécurité routière“ unterzeichnet, eine Aktion mit dem ambitionierten Ziel, bis 2030 mindestens 50% der Verkehrsunfälle mit Verletzungen und Todesfolge zu verhindern.

66%

unserer Unfälle im Straßenverkehr sind auf riskantes Verhalten am Steuer zurückzuführen.

Unangepasste Geschwindigkeit, Nicht-Einhalten der Sicherheitsabstände, Müdigkeit, Telefonate ...

Fehlverhalten ist die häufigste Ursache für Unfälle im Straßenverkehr, noch weit vor den äußeren Faktoren (andere Verkehrsteilnehmer, Wetter und Infrastrukturen), die 25% ausmachen und den technischen Problemen mit 5%.

50% der tödlichen Verkehrsunfälle betreffen Fußgänger, Fahrradfahrer oder Nutzer von motorisierten Zweirädern.

Quelle: WHO

Telefonieren am Steuer erhöht das Unfallrisiko um den Faktor **4** und das Verschicken einer SMS um den Faktor **23!**

Quelle: WHO und Virginia Tech Transportation Institute

Eine Erhöhung der Durchschnittsgeschwindigkeit um **5%** führt zu einem Anstieg der tödlichen Unfälle um ca. **20%**.

Quelle: OECD

Müdigkeit am Steuer ist die Ursache für **20%** der tödlichen Verkehrsunfälle.

Quelle: Institut National du Sommeil et de la Vigilance

Das Unfallrisiko ist **3** Mal höher, wenn der Fahrer am Tag vor der Abreise weniger als **5** Stunden geschlafen hat.

Quelle: Unfallverhütung im Straßenverkehr



Alle #SafeDrivers

Im Jahr 2017 haben wir bei den Mitarbeitern des Unternehmens und unserer Geschäftspartner Sensibilisierungsmaßnahmen zur Straßenverkehrssicherheit eingeleitet.

Besser bekannt unter dem Namen #SafeDriver fördert dieser Ansatz unser individuelles und gemeinschaftliches Engagement für mehr Sicherheit auf der Straße, er verbreitet die good practices und Regeln des Unternehmens und begleitet unsere Fortschritte. Wir müssen unsere Bemühungen fortsetzen! Die Kampagne 2023-2024 zielt auf drei vorrangige Verhaltensweisen am Steuer ab.



Ich habe mein Fahrzeug jederzeit unter Kontrolle

Bei 3 von 10 schweren Unfällen liegt die Ursache in einer **Fahrweise, die der Situation nicht angepasst ist**

Die Kontrolle über sein Fahrzeug behalten heißt, in der Lage sein, unabhängig vom Kontext, von den Verkehrsverhältnissen-und-Bedingungen alle Fahrmanöver durchzuführen, um Hindernisse zu umfahren oder in der Spur zu bleiben.



Ich fahre nicht, wenn ich müde bin. Am Steuer vermeide ich jede Ablenkung

Bei 2 von 10 schwerwiegenden Unfällen liegt die Ursache in der **Müdigkeit oder der Unaufmerksamkeit des Fahrers**

Aufmerksam Fahren heißt auch ausreichend Pausen zu machen.. Es heißt auch, beim Fahren jede andere Tätigkeit zu vermeiden. Kein Telefonat oder Verschicken von SMS am Steuer!



Ich achte beim Fahren auf alle anderen Verkehrsteilnehmer

Bei 2 von 10 schwerwiegenden Unfällen liegt die Ursache im **Verhalten der übrigen Verkehrsteilnehmer**

Um Gefahren zu vermeiden, sind einige einfache Regeln zu beachten: Fehler der anderen Fahrer früh erkennen, einen Sicherheitsabstand wahren, besonders auf Fußgänger und Zweiräder achten ...



Sie möchten mehr erfahren?

Zögern Sie nicht, die Toolbox HSE aufzurufen, um auf sämtliche Inhalte der „#SafeDriver“-Kampagnen zugreifen zu können.

TotalEnergies ist ein Multi-Energie-Unternehmen, das Energien auf globaler Ebene produziert und vermarktet: Öl und Biokraftstoffe, Erdgas und grüne Gase, erneuerbare Energien und Strom.

Unsere 105.000 Mitarbeiter engagieren sich, damit Energie zunehmend erschwinglicher, sauberer, zuverlässiger und für so viele Menschen wie möglich zugänglich wird.

TotalEnergies ist in mehr als 130 Ländern aktiv und stellt die nachhaltige Entwicklung in all ihren Dimensionen in den Mittelpunkt seiner Projekte und Tätigkeiten, um so zum Wohlergehen der Menschen beizutragen.



TotalEnergies SE

2 place Jean-Millier
92400 Courbevoie – France

Tel.: +33 (0)1 47 44 45 46

Gesellschaftskapital:
6.641.697.357,50 Euro
542 051 180 HR NANTERRE

